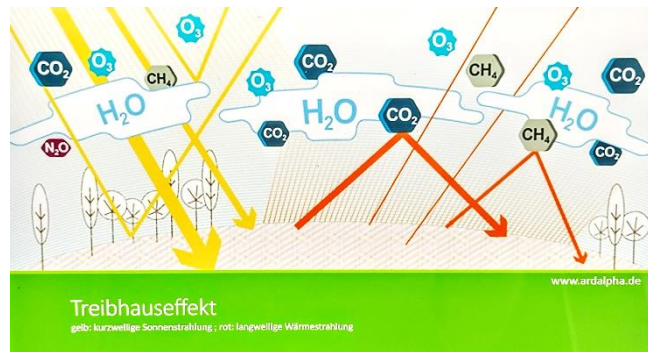


Eine Welt - nämlich unsere!

In den drei Tagen der Thementage beschäftigen sich die Achtklässler mit Themen wie dem Klimawandel, Ungerechtigkeit und der aktuellen Weltsituation, was sich unter dem Titel „eine Welt“ zusammenfassen lässt. Dazu gehört für eine der Gruppen auch ein Ausflug in den Obstgarten mit Gartenarbeit. Abwechselnd machen die Gruppen verschiedene Projekte an jedem Tag, sodass jeder Gruppe etwas Wichtiges auf den Weg gegeben wird.



Eine der Besonderheiten bei diesen Projekten ist der Vortrag „Klimawandel und Wissenschaft“. Der Vortrag wird von Jan Gehrmann gehalten, welcher ein ehemaliger Schüler des Scheffelgymnasiums ist. Hierin klärt er über den Klimawandel und verschiedene Aspekte desselben auf, wie zum Beispiel über den Zusammenhang mit Ressourcen oder darüber, was genau „Greenwashing“ eigentlich ist. Der Vortrag informiert genauestens über eben diese Versuche von Unternehmen, sich umweltfreundlicher darzustellen, als sie sind, und nennt zur Veranschaulichung viele Beispiele.

Der Satz „Weiter so ist keine Option!“ auf einer der Powerpoint Slides sticht hierbei besonders heraus. Die Aussage des Vortrages ist, dass unser Lebensstil so, wie er jetzt ist, nicht weitergeführt werden kann, und dass dringend ein Umschwung stattfinden muss.

Nach dem Vortrag fand noch eine Gruppenarbeit in Stationen statt, bei der sich die Gruppen mit verschiedenen Aspekten rund um das Thema beschäftigen mussten. Beobachtete Auswirkungen des Klimawandels und dessen Ursachen war Thema einer dieser Stationen, bei der dramatische Veränderungen durch den Klimawandel deutlich wurden. Im Zuge der Gruppenarbeit wurden die heftigen Auswirkungen erläutert, Industrieländer und ärmere Länder in Bezug auf den CO₂-Ausstoß verglichen und der Verantwortungsunterschied der Staaten deutlich gemacht.

Im Anschluss ging es noch einmal um mögliche Eigeninitiative und die Schülerinnen und Schüler sollten sich fragen, was *sie* denn für die Umwelt tun.

Man sieht also einen Kontrast zwischen dem sehr ernstesten Thema der achten Klassen und denen der anderen Klassenstufen, jedoch ist nicht zu bestreiten, dass dieses Thema ein wichtiges ist und korrekte Aufklärung darüber absolut essenziell.